

EKD-Konferenz für Friedensarbeit in Wittenberg steht ganz im Zeichen des Reformationsjubiläums

Das Reformationsjubiläum und die aktuellen landeskirchlichen Prozesse „Kirche des gerechten Friedens werden“ stehen im Mittelpunkt der achten Konferenz für Friedensarbeit im Raum der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), die sich am 23. und 24. Januar in der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt in Wittenberg trifft. Dabei werden sich die Mitglieder der Konferenz unter anderem mit den Vorbereitungen auf den Deutschen Evangelischen Kirchentag in Berlin, die Kirchentage auf dem Weg, die Weltausstellung der Reformation in Wittenberg, aber auch mit den Perspektiven der im September 2016 in Berlin begonnenen Friedenskonsultation und der Friedensarbeit in den Landeskirchen beschäftigen.

Der Friedensbeauftragte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Renke Brahm (Bremen), der die Konferenz leitet, wird außerdem seinen Bericht über das vergangene Jahr und über aktuelle Fragen der evangelischen Friedensarbeit abgeben. Daneben wird es Überlegungen der evangelischen Friedensarbeit zu Positionen im Zusammenhang mit der Bundestagswahl 2017 geben.

Die „Konferenz für Friedensarbeit im Raum der EKD“ trat im Januar 2009 zum ersten Mal zu ihrer jährlichen Tagung zusammen. Ihr gehören die Friedensbeauftragten der EKD-Gliedkirchen sowie Vertreter von EKD, kirchlichen Trägern der Friedensarbeit und damit verbundenen Institutionen an. Sie vernetzt dadurch die Arbeit aller relevanten Akteure und ermöglicht dadurch eine breite Diskussion friedenspolitischer Entwicklungen und Strategien sowie die Abstimmung gemeinsamer Initiativen. Die Konferenz will so Impulse an die leitenden Gremien der EKD und ihrer Gliedkirchen sowie für die Arbeit ihrer Mitglieder geben.

Traditionell schließt sich an die Konferenz auch eine Studientagung an, die in diesem Jahr ganz im Zeichen des Reformationsjubiläums steht und der Frage nach der Bedeutung der Reformation für das gegenwärtige Friedenszeugnis der Kirche nachgehen will. Das Thema der Studientagung lautet: „Frieden ist des Menschen Berufung! Der Friedensauftrag von Kirche und Gesellschaft“. In der Akademie in Wittenberg wird es dazu Vorträge, Podiumsgespräche und Werkstatttrunden geben. Die Studientagung ist am 24. und 25. Januar in der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt in Wittenberg.

Bonn, 7. November 2016

Dieter Junker
Öffentlichkeitsreferent
Tel: 0171 4161087
E-Mail: junker@evangelische-friedensarbeit.de

Hinweis an die Redaktionen: Die Tagung der Konferenz für Friedensarbeit ist nichtöffentlich. Die anschließende Studientagung ist öffentlich, das genaue Programm der Studientagung ist als Flyer beigefügt.